Eiger, Mönch und Alpenrosen

Bald durch grüne Mattenmulden, bald durch malerische Schluchten, bald über wildzerrissenes Steingerölle, bald über kühnragende Felskegel hinweg. Jetzt wie völlig abgeschieden, abgemauert von der Welt, dann wieder plötzlich links hinab ein Blick in die Bläue des Brienzer Sees oder rechts hinauf die Schau auf die Jungfrau und die sie huldigend umstehenden Kolosse mit ihren Helmen von Firnschnee und ihren Harnischen von Gletschereis. Der Spätsommertag war herrlich, der Himmel wolkenlos, die Luft rein, still und von jener stählenden Frische, welche das Atmen zu einer Lust und das Wandern zu einer Wonne macht.

Johannes Scherr: Grössenwahn

Warum in die Ferne schweifen, wenn einer der schönsten Orte um die Alpenflora zu studieren gleich vor der Haustür liegt. In der Tat ist die Schynige Platte oberhalb von Wilderswil ein Mekka für Liebhaber der alpinen Flora und Vegetation. Während unsere vergangenen alpinen Exkursionen oft zu fernen und auserwählten Zielen geführt haben, wollen wir 2012 wieder etwas zurück zu den Wurzeln. Auf der Schynige Platte haben wir die allerersten Kurse durchgeführt. Das Gebiet ist so reichhaltig und wunderschön, dass ein alpiner Kurs auf der «Schynige» mehr als fällig ist.

Informationen

Daten
2. bis 4. Juli 2012

Preis
CHF 590.–

Teilnehmerzahl
Max. 20

Reiseleitung
Adrian Möhl

Im Preis inbegriffen
- Kursleitung
- Kursunterlagen
- Übernachtung mit Halbpenison

Neben der reichhaltigen Flora der Nordalpen profitieren wir auch vom Alpengarten, wo Alpenpflanzen aus der ganzen Schweiz gezeigt werden. Und nicht zuletzt ist die Aussicht von der Schynige Platte wohl eine der schönsten, die wir in den Berner Alpen finden können.

Wie unterscheide ich die verschiedenen Enzianarten? Welches sind die typischen Pflanzen der Blaugrashalde und warum ist diese so artenreich? Wie kommt es, dass manche Alpenpflanzen nur eine sehr kleinräumige Verbreitung haben, andere aber wieder im ganzen Alpenbogen gefunden werden können? Wie ist die Alpenflora entstanden und woher stammen Edelweiss & Co.? Solchen und ähnlichen Fragen wollen wir in diesem Kurs nachgehen.

Der alpine Kurs 2012 richtet sich an alle, welche die Alpenpflanzen vor unserer Haustür besser kennen lernen möchten. Wir übernachten dabei im prächtig gelegenen Nostalgiehotel und können die Infrastruktur des Alpengartens nutzen. Für diesen Kurs stehen nur Mehrbettzimmer zur Verfügung.

Anmeldeformular
Schynige Platte

Name

Vorname

Weitere Person(en)

Essenswunsch
(Vegetarisch)

Adresse

PLZ/Ort

Telefon (e)

E-Mail

Ort/Datum/Unterschrift

Weitere Bemerkungen bitte auf der Rückseite vermerken

Abtrennen und einsenden per Post, Fax oder E-Mail an:

Botanikreisen
Schwarzenburgstrasse 11
3007 Bern

T 031 312 29 37
079 722 75 24
F 031 312 29 69
E adimoehl@gmx.ch